

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einführung</b> .....	21
-------------------------	----

## *Erster Teil*

<b>Naturwissenschaftlicher Hintergrund der Ozeandüngung</b>	26
---	----

### Kapitel 1

<b>Theorie des Verfahrens und seine Voraussetzungen</b>	26
---	----

I. Ozeanzirkulation .....	26
II. Bedeutung der Biologischen Pumpe im Rahmen der Ozeandüngung .....	29

### Kapitel 2

<b>Mögliche Risiken</b>	37
-------------------------	----

I. Eutrophierung .....	37
II. Veränderung des globalen Nährstoffgleichgewichts und der Arten- komposition .....	40

## *Zweiter Teil*

<b>Ozeandüngung als maritimer sekundärer Klimaschutz <i>de lege lata</i></b>	45
--	----

### Kapitel 1

<b>Das Konzept der Ozeandüngung im völkerrechtlichen Klimaschutzrecht</b>	46
---	----

I. Begriffsbestimmung Climate Engineering .....	49
II. Begriffsbestimmung Ozeandüngung .....	55
III. Verhältnis zu <i>mitigation</i> .....	57

## Kapitel 2

**Seevölkerrechtliche Einordnung  
der Ozeandüngung**

63

I. Das Seerechtsübereinkommen – Der Blickwinkel des Meeresumweltschutzes .....	63
1. Allgemeine Pflichten zum Schutz der Meeresumwelt .....	65
2. Zuordnung der Düngungsmaßnahmen zu einer Verschmutzungsart. ....	68
3. Ozeandüngung als Verschmutzung durch Einbringen. ....	69
a) Auslegungsmethoden im Völkerrecht .....	72
b) Auslegung der Begriffe „Abfall“ oder „sonstiger Stoff“ .....	73
c) Auslegung des Begriffes „Beseitigen“ .....	74
aa) Wortlaut .....	74
bb) Systematische Auslegung .....	78
cc) Teleologische Auslegung .....	79
d) Ausschluss gemäß Art. 1 Abs. 1 Nr. 5 lit. b) ii) SRÜ .....	80
aa) Andere Zwecke als die bloße Beseitigung. ....	80
bb) Nicht im Widerspruch zu den Zielen des SRÜ .....	81
e) Ergebnis .....	85
II. Universelle Ausgestaltung der Meeresumweltschutzverpflichtung des Seerechtsübereinkommens .....	86
1. Verweis des Seerechtsübereinkommens auf spezielle seerechtliche Abkommen .....	86
2. Die Londoner Konvention und das Londoner Protokoll .....	92
a) Die Londoner Konvention .....	92
b) Das Londoner Protokoll .....	94
3. Ausnahmebestimmungen des Londoner Regelwerks .....	96
a) Geologische Materialien .....	99
aa) Geologisch .....	100
bb) Anorganisch .....	101
cc) Nicht verunreinigt .....	102
dd) Trägersubstanzen .....	103
b) Organische Materialien natürlichen Ursprungs .....	104
c) Sondergenehmigung gemäß Annex II zur Londoner Konvention. ....	105
d) Zusammenfassung .....	106
4. Vertragspraktische Entwicklungen im Rahmen des Londoner Regelwerks betreffend Ozeandüngungsmaßnahmen .....	107
a) Das Statement of Concern von 2007 .....	107
b) Der Weg zu einer Resolution zur Regelung der Ozeandüngung. ....	111
c) Der Weg zu einer rechtlich verbindlichen Lösung .....	125
5. Zusammenfassung .....	141
III. Weitere Vereinbarungen betreffend den Meeresumweltschutz .....	143

1. Regionale Abkommen zum marinen Umweltschutz .....	143
2. Das Antarktische Vertragssystem .....	149
IV. Anforderungen an eine küstenstaatliche Berechtigung zur Meeresforschung .....	153
1. Innere Gewässer und Küstenmeer .....	155
2. Anschlusszone und Ausschließliche Wirtschaftszone .....	155
3. Hohe See .....	157

### Kapitel 3

#### **Zur Rolle der Biodiversitätskonvention im sekundären maritimen Klimaschutz**

	158
I. Einführung .....	158
1. Verhältnis der Biodiversitätskonvention zum internationalen Seerecht ..	160
2. Organisationsaufbau der Biodiversitätskonvention .....	162
II. Entwicklungen im Rahmen der CBD zum sekundären Klimaschutz .....	166
III. Zur rechtlichen Bedeutung von CBD COP <i>Decisions</i> .....	180
1. Einordnung der CBD COP in einen Prozess internationaler Rechtsetzung .....	181
2. Rechtsverbindlichkeit von CBD COP <i>Decisions</i> .....	184
a) Explizite Befugnis .....	184
aa) Mangelnde Verankerung im Übereinkommenstext .....	184
bb) Mangelnde Verankerung in der Geschäftsordnung .....	187
b) Implizite Befugnis .....	190
aa) Einfluss des <i>pacta tertiis</i> -Prinzips .....	191
bb) Bedeutung konsensualer Abstimmung .....	192
cc) Fehlender Durchsetzungsmechanismus .....	197
dd) Verbindliche Auslegungsregel .....	198
ee) Spätere Übung .....	199
3. Bindung einzelner Teilnehmer der COP .....	201
a) Bindungswirkung durch das Prinzip des estoppel .....	201
b) Mangelnde Ratifizierung .....	205
IV. Anwendung der CBD COP <i>Decisions</i> auf Fälle der Ozeandüngung .....	206
1. Bezug zum Londoner Regelwerk .....	209
2. „Scientific research studies“ .....	210
3. „Small scale“ .....	212
4. „Coastal waters“ .....	217
5. Modifizierende Anforderungen der zehnten CBD Vertragsstaaten- konferenz .....	220

### Kapitel 4

#### **Vorgaben des allgemeinen Völkergewohnheitsrechts**

## Kapitel 5

**Zusammenfassende Beurteilung**

224

*Dritter Teil***Zum Einfluss des Vorsorgeprinzips bei der Bewertung von Fragen  
des sekundären maritimen Klimaschutzes**

227

## Kapitel 1

**Das Konzept der Vorsorge**

229

- I. Entwicklung und Formulierung ..... 229
- II. Anforderungen an die Identifizierung des Konzepts der Vorsorge in  
weiteren Abkommen ..... 234
- III. Inhaltliche Merkmale ..... 235
  - 1. Umweltgefährdung ..... 235
  - 2. Verzicht auf vollständige wissenschaftliche Gewissheit ..... 238
  - 3. Staatliches Handeln in der Rechtsfolge ..... 240
- IV. Anwendung der gefundenen Kriterien auf die Biodiversitätskonvention ... 243
- V. Anwendung der gefundenen Kriterien auf das Seerechtsübereinkommen .. 246

## Kapitel 2

**Normtheoretische Betrachtung**

248

- I. Allgemeine Rechtstheorie im innerstaatlichen Rechtssystem ..... 248
- II. Übertragbarkeit des normtheoretischen Konzepts auf das Völkerrecht .... 253
  - 1. Determinierung des normtheoretischen Konzepts durch Art. 38  
Abs. 1 lit. c) IGH-Statut. .... 254
  - 2. Abgrenzung zu Verpflichtungen ..... 258
  - 3. Zusammenfassende Einordnung ..... 260

## Kapitel 3

**Das Konzept der Vorsorge als Prinzip  
im Sinne des rechtstheoretischen Verständnisses**

261

- I. Funktion und Wirkung des Vorsorgeprinzips ..... 262
  - 1. Auslösung und Funktionsweise ..... 264
  - 2. Umfang des Einflusses ..... 268
  - 3. Tatsächliche Wirkung ..... 269
- II. Zu einer möglichen Beweislastumkehr durch das Vorsorgeprinzip und  
deren Folgen ..... 275

## Kapitel 4

<b>Zusammenfassende Bedeutung des dargestellten Verständnisses des Vorsorgeprinzips für die Ozeandüngung</b>	280
<b>Schlussbetrachtung</b> .....	285
<b>Dokumentenverzeichnis</b> .....	287
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	304
<b>Sachregister</b> .....	333